

## Abschlussbericht Initialberatung

KfW-Aktenzeichen: \_\_\_\_\_

Unternehmensbezeichnung: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner (Name, Vorname): \_\_\_\_\_

Telefonnummer für Rückfragen: \_\_\_\_\_

### Teil A: Zusammenfassung

Energiekosten (Bezugsjahr: _____)	Euro
Umsatz (Bruttowertschöpfung)	Euro
jährliche Produktionsmengen	Tonnen oder kg oder Stück
beheizte Gebäudenutzfläche	Quadratmeter
Energiekostenanteil an Bruttowertschöpfung	Prozent
spezifische Energiekosten	Euro/Stück oder Tonne/kg/(m <sup>2</sup> a) o. ä.
spezifischer Energieverbrauch	kWh/Stück oder Tonne/kg/(m <sup>2</sup> a) o. ä.
empfohlene Energieeffizienzmaßnahmen	Anzahl
mögliche, jährliche Energiemengeneinsparung insgesamt	MWh
mögliche, jährliche Energiekosteneinsparung insgesamt	Euro/Prozent
notwendiges, geschätztes Gesamtinvestitionsvolumen	Euro

Handlungsempfehlung (stichwortartige Darstellung):

Es wurden Daten zum Umsatz, Produktionsmenge und Flächenangaben zur Verfügung gestellt:

Ja       Nein       teilweise

**Bildliche oder grafische Darstellungen befinden sich in einem Zusatzbericht:**

Ja       Nein

Wenn ja, ist dieser Zusatzbericht dem Unternehmen auszuhändigen. Nur auf Verlangen der KfW muss eine Kopie des Zusatzberichts auch der KfW eingereicht werden.

**Teil B: Untersuchungsgegenstand/Untersuchungsobjekt**

1. Es handelt sich beim Untersuchungsstandort um eine Produktionsstätte.

Ja       Nein

2. Der Schwerpunkt der energetischen Untersuchung lag auf (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- Produktionsbereich (Produktionsanlagen, Prozesstechnik)
- Querschnittstechnologien
  - Wärme- und Warmwassersystem
  - Lüftung/Klimatisierung
  - Beleuchtung
  - Kältetechnik/-erzeugung
  - Druckluftaufbereitung/-erzeugung
  - Pumpen-/Vakuumsysteme
  - elektrische Antriebe/Motoren
  - Mess-, Regel-, Steuerungstechnik
  - Informations- und Kommunikationstechnik
- gesamte Gebäudehülle (Gebäudedämmung, Fenster, Decken)
- dem Antragsteller zuzurechnende Gebäudehülle (für den rein gewerblichen Anteil)
- Sonstiges:

3. Falls Untersuchungsgegenstand/Untersuchungsobjekt die Gebäudehülle war, bitten wir um folgende ergänzende Angaben:

Art der Nutzung (bspw. Bürogebäude, Lagerhalle, Fabrikationshalle, Hotel, Ladenlokal, Verkaufsräume, Praxis etc.)	gewerbliche Nutzungsfläche	Baujahr

**Teil C: Beschreibung der energetischen Ausgangssituation am Untersuchungsstandort**

4. Es gibt ein Energiemanagementsystem nach DIN EN 16001 im Unternehmen:  
 Ja       Nein       Einführung geplant
5. Eingesetzte Energieträger (bitte in prozentualer Aufteilung bezogen auf den Gesamtenergieverbrauch am Untersuchungsstandort):  
 Datenbasis:     Energiekostenrechnungen/Messungen  
                    Schätzungen

Strom		Prozent
Heizöl		Prozent
Erdgas		Prozent
Nah-/Fernwärme		Prozent
Nah-/Fernkälte		Prozent
Holzpellets/Holzhackschnitzel		Prozent
andere Energieträger (bspw. Solarenergie, Abfallstoffe, Flüssiggas)		Prozent
<b>Summe</b>		<b>Prozent</b>
wenn andere Energieträger, welche		

6. Energieverbrauch und Energiekosten bezogen auf den Untersuchungsstandort (für die zurückliegenden drei Jahre ab Betrachtungszeitraum):

a) jährliche/r Energieverbrauch und -kosten

	Jahr _____					
	MWh	MWh	MWh	Euro	Euro	Euro
jährliche/r Energieverbrauch/-kosten						
davon Stromverbrauch						
davon Brennstoffverbrauch						
davon Nah-/Fernwärmeverbrauch (Prozess- und Heizwärme)						
davon Nah-/Fernkälteenergieverbrauch						

b) spezifischer jährlicher Energieverbrauch und spezifische Energiekosten

	Jahr _____	Jahr _____	Jahr _____	Jahr _____	Jahr _____	Jahr _____
	kWh/ Produktions- einheit oder Fläche (m <sup>2</sup> )	kWh/ Produktions- einheit oder Fläche (m <sup>2</sup> )	kWh/ Produktions- einheit oder Fläche (m <sup>2</sup> )	Euro/ Produktions- einheit oder Fläche (m <sup>2</sup> )	Euro/ Produktions- einheit oder Fläche (m <sup>2</sup> )	Euro/ Produktions- einheit oder Fläche (m <sup>2</sup> )
spezifischer jährliche/r Energieverbrauch/-kosten						
davon Stromverbrauch						
davon Brennstoffverbrauch						
davon Nah-/Fernwärmeverbrauch (Prozess- und Heizwärme)						
davon Nah-/Fernkälteenergieverbrauch						

Anmerkungen/Hinweise zu Energieverbrauch/-kosten und zu den Kennzahlbildungen (**Zutreffendes bitte ankreuzen**):

- Es wurden keine Produktionszahlen/Flächenangaben bereitgestellt. Daher sind keine Angaben zu den spezifischen Energiekosten bzw. den energiespezifischen Verbrauch möglich.
- Es wurden nur für das zurückliegende Jahr Daten bereitgestellt.
- sonstige Hinweise:

7. Angaben zu Energieerzeugungsanlagen (A) sowie zu Verbrauchs- und Umwandlungsanlagen (B bis G)

- Datenbasis:  Energiekostenrechnungen  
 innerbetriebliche Aufzeichnungen/Messungen  
 Schätzungen

	Bau- bzw. Kauf- jahr der Anlage	installierte Leistung $MW_{th}/MW_{el}$ o. $kW_{th}/kW_{el}$ (Einheiten bitte angeben)	absoluter Verbrauch (in MWh/a)	prozentual bezogen auf den gesamten Endenergie- verbrauch am Untersuchungs- standort
A. Wärmerzeugung, Stromerzeugung, Kraft-Wärme-Kopplung				
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
B. Produktionsanlagen (Anlagen bzw. Maschinen zur Herstellung oder Verarbeitung von Rohstoffen, Waren, z. B. Öfen, Druckmaschinen)				
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
C. Umwandlungsanlagen (zur Versorgung des Betriebes mit Dampf, Kälte, Druckluft)				
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
D. Klimatisierung, Lüftung				
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
E. Beleuchtung				
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____

	Bau- bzw. Kauf- jahr der Anlage	installierte Leistung $MW_{th}/MW_{el}$ o. $kW_{th}/kW_{el}$ (Einheiten bitte angeben)	absoluter Verbrauch (in MWh/a)	prozentual bezogen auf den gesamten Endenergie- verbrauch am Untersuchungs- standort
F. Informations- und Kommunikationstechnik				
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
G. Sonstiges				
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
<b>Summe A bis G</b>				<b>100 %</b>

Ergänzende Anmerkungen/Hinweise zur Datenbasis und den Abschätzungen:

**Teil D: Angaben zur Informations- und Kommunikationstechnik am Untersuchungsstandort**

8. Der Stromverbrauch der IT Infrastruktur (Server(-raum)), Bürogeräte (Personal Computer, Drucker, Monitor) wird zyklisch und separat gemessen.  
Ja       Nein
9. Bei der Anschaffung von IT-Infrastruktur werden Energieeffizienzkriterien berücksichtigt (bspw. Zertifizierungen wie "Energy Star 5.0" (Kennzeichnung für stromsparende Bürogeräte)).  
Ja       Nein
10. Anzahl der Drucker oder Kopierer am Untersuchungsstandort:

	Anzahl
Arbeitsplatzdrucker	
Sammeldrucker/Multifunktionsgerät	
Großdrucker/Kopierer	

11. Der Untersuchungsstandort verfügt über einen Serverraum oder Rechenzentrum:

Ja                       Nein

Wenn ja, bitte zusätzliche Fragen beantworten:

Maßnahmen empfohlen?      Ja                       Nein

Und zwar:

Weitere Planung zur Abwärmenutzung empfohlen?      Ja                       Nein

Weitere Planung zur freien Kühlung empfohlen?      Ja                       Nein

**Teil E: Geplante oder bereits durchgeführte Energieeffizienzmaßnahmen**

12. In nachstehenden Bereichen wurden in den vergangenen fünf Jahren energiesparende Maßnahmen durchgeführt bzw. sind zukünftig welche geplant.

	bereits durchgeführt	geplant (Jahr)
Heizwärme und Warmwasser (Wärmeerzeugung und -verteilung)	<input type="checkbox"/>	
Prozesswärme (Wärmeerzeugung und -verteilung)	<input type="checkbox"/>	
Druckluft	<input type="checkbox"/>	
Motoren, Antriebe	<input type="checkbox"/>	
Lüftung, Klimatisierung	<input type="checkbox"/>	
Beleuchtung	<input type="checkbox"/>	
Wärmedämmung von Gebäuden	<input type="checkbox"/>	
Wärmerückgewinnung, Abwärmenutzung	<input type="checkbox"/>	
Prozesstechnik	<input type="checkbox"/>	
Informations- und Kommunikationstechnik	<input type="checkbox"/>	
verhaltensbezogene Maßnahmen	<input type="checkbox"/>	
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	

**Teil F: Beschreibung von Effizienzpotenzialen**

13. Sofern energetische Effizienzpotenziale in den nachfolgenden Bereichen festgestellt werden, bitte bis dato noch vorhandenen Schwachstellen und hierauf bezogene Energieeffizienzmaßnahmen kurz beschreiben.

a. Energetische Effizienzpotenziale im Produktionsbereich

Ja                       Nein

Wenn ja, welche:

b. Energetische Effizienzpotenziale bei Querschnittstechnologien (elektrische Antrieb/Motoren, Druckluft etc.)

Ja                       Nein

Wenn ja, welche:

- c. Energetische Effizienzpotenziale im Gebäudebereich (Gebäudehülle, Lüftung und Klimatisierung, Heiz-/Warmwassersystem, Beleuchtung etc.)

Ja                   Nein

Wenn ja, welche:

- d. Energetische Effizienzpotenziale im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik (Bürogeräte, Rechenzentrum)

Ja                   Nein

Wenn ja, welche:

e. Sonstige Effizienzpotenziale (bspw. in der Organisation aufgrund eines fehlenden Energiemanagementsystems oder im Verhalten von Mitarbeiter/innen)

Ja                   Nein

Wenn ja, welche:



**Teil H: Nachweis der Beratungsleistungen**

Die Beratung wurde federführend von folgendem/n Berater/n persönlich durchgeführt:

\_\_\_\_\_ (Name, Anschrift)

\_\_\_\_\_ (Name, Anschrift)

Der Beratungsvertrag wurde am \_\_\_\_\_ (TT.MM.JJJJ) abgeschlossen.

Nachweis der Beratungsleistung:		
<b>Beratungsinhalt:</b>	<b>Datum/Zeitraum der Durchführung:</b>	<b>Zeitaufwand in Stunden:</b>
Betriebsbesichtigung		
Ermittlung der energetischen Ausgangssituation/von energetischen Schwachstellen		
ergänzende Messungen zur Datenerfassung		
Ausarbeitung und Bewertung von Energieeinsparmaßnahmen		
Berichterstellung		
Vorstellung und Erläuterung des Berichts vor Geschäftsleitung		
Sonstiges:		
<b>Summe in Stunden</b>		
<b>Summe in Tagewerken (1 Tagewerk = 8 Stunden)</b>		

Die Initialberatung wurde durchgeführt vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ (TT.MM.JJ).

Anzahl Beratertage: \_\_\_\_\_

**Unternehmer/in**

Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass die Initialberatung in dem o. a. Zeitraum durchgeführt wurde und dass ich/wir den Abschlussbericht inklusive ggf. zusätzlicher Unterlagen erhalten habe(n).

Daneben bestätige(n) ich/wir hiermit, die mit den Abschlussunterlagen eingereichte/n Rechnung/en im Zusammenhang mit dieser durchgeführten Beratung vollständig bezahlt zu haben. Die finanzielle Selbstbeteiligung (der nicht durch die Zuwendung geförderte Teil der Beratungskosten und die Mehrwertsteuer vom gesamten Rechnungsbetrag) wurde bzw. wird - nach Auszahlung des Zuschusses - weder mittel- noch unmittelbar von einem Dritten übernommen.

(Hinweis der KfW: Sofern die bis zum 31.12.2011 gültige Richtlinie über die Förderung von Energieberatungen im Rahmen des Sonderfonds Energieeffizienz in KMU Rechtsgrundlage für die Auszahlung des Zuschusses ist, ist eine Kopie des Kontoauszugs als Nachweis des geleisteten Eigenanteils mit einzureichen).

Die Überweisung des Zuschusses soll auf folgendes Konto erfolgen:

**Bankverbindung**

Kontoinhaber:	
Name des Kreditinstituts:	
Bankleitzahl:	
Kontonummer:	

---

Ort, Datum

---

Unternehmer/in (Unterschrift)

**Berater/in**

Hiermit erkläre ich, dass

- ich die Beratung in dem o. a. Zeitraum vorgenommen habe.
- ich diesen Abschlussbericht selbst erstellt, dem/der Unternehmer/in inklusive ggf. zusätzlicher Unterlagen überreicht und mit ihm/ihr besprochen habe.

---

Ort, Datum

---

Berater/in (Unterschrift)

**Anlage: Energieumrechnungszahlen und CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren**

**a) Heizwerte der Energieträger und Faktoren für die Umrechnung von spezifischen Mengeneinheiten in Wärmeinheiten**

Energieträger	Mengen- einheit	Heizwert (kJoule)	Heizwert (kcal)
Steinkohlen <sup>1</sup>	kg	30.116	7.240
Braunkohlen <sup>1</sup>	kg	9.004	2.148
Brennholz (1 m <sup>3</sup> = 0,7 t)	kg	14.654	3.500
Dieselmotortreibstoff <sup>2</sup>	kg	42.960	10.261
Heizöl, leicht	kg	42.806	10.224
Heizöl, schwer	kg	40.348	9.637
Flüssiggas	kg	46.031	10.994
Erdgas	m <sup>3</sup>	35.169	8.398
Strom	kWh	3.600	860

1 Dieser Durchschnittswert gilt für die Gesamtförderung bzw. Produktion. Im Übrigen gelten unterschiedliche Heizwerte.

2 ohne Biokraftstoffe

Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen; Stand: 21.04.2011

**b) CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren**

**Brennstoffbezogene Emissionsfaktoren**

Energieträger		Direkte CO <sub>2</sub> -Emissionsfaktoren t CO <sub>2</sub> / TJ
<b>Brennstoffe</b>	Steinkohle (roh)	94,3
	Braunkohlen (Industrie)	110,7
	Holzabfälle, Resthölzer (Industrie)	95,1
	Dieselmotortreibstoff	74,0
	Heizöl, leicht	74,0
	Heizöl, schwer	78,0
	Flüssiggas	65,0
	Erdgas H (Verbund)	56,0
		<b>g CO<sub>2</sub> / kWh</b>
<b>Nah-/Fernwärme aus KWK</b>		200
<b>Nah-/Fernwärme aus Heizwerken</b>		303
<b>Strom</b>	<b>Strom-Mix</b>	565

Quelle: Umweltbundesamt (UBA)